

„Jeder meint, dass seine Wirklichkeit die wirkliche Wirklichkeit ist.“

Paul Watzlawick

Liebe Lesenden!

In Dialogform gehen der Medienwissenschaftler **Prof. Dr. Bernhard Pörksen** und der Psychologe **Prof. Dr. Friedemann Schulz von Thun** in ihrem gemeinsamen Buch „**Die Kunst des Miteinander-Redens – Über den Dialog in Gesellschaft und Politik**“ einer Vielzahl von aktuellen Fragen der Gesellschaft und der Politik nach.

Entstanden ist meines Erachtens ein lesenswerter Dialog der Autoren. Dialogbereitschaft und Konfliktfähigkeit sind erlernbar, ist eine Botschaft dieser Diskussion. Ein Universalrezept für die Konfliktlösung gibt es nicht. Sie plädieren für mehr Empathie und Wertschätzung auch und gerade in konfrontativer Kommunikation.

Diese Dialogform mag zwar eigenartig anmuten, sorgt aber dafür, dass der Spannungsbogen bestehen bleibt. Zudem unterstreicht die Dialogform die Aufarbeitung des Themas gut. Das Buch ist keine trockene theoretische Abhandlung. Die beiden Autoren entwickeln ihre Thesen im Dialog und zeigen so gleich praktisch und am eigenen Beispiel, wie Kommunikation für alle gewinnbringend aussehen kann und sollte.

Für mich eine bereichernde Lektüre.

Mit herzlichen Grüßen,

Monika Hesse-Haake

Monika Hesse-Haake